Preis- und Sorten-Verzeichnis

Gustav Beyme

BAUMSCHULE

Pechau - Magdeburg

Seit 1840 bestehend

Pechau hat Post, Telegraph und öffentliche Fernsprechstelle — Bahnstation Magdeburg

Herbst 1900 **Frühjahr 1901**





Stachelbeer - Hochstamm. Pyramide. Johannisbeer - Hochstamm.

FABERSCHE BUCHDRUCKEREI, MAGDEBURG.

Bemerkungen und Verkaufsbedingungen.

Bei Bestellungen bitte ich die geehrten Auftraggeber, ***ihre Adressen,*** *sowie die* ***nächste Bahn-*** *oder* ***Poststation*** *und die Art der Verschickung, ob durch* ***Fracht-, Eilgut-*** *oder Postsendung,* ***genau angeben*** *zu wollen.*

Alle Sendungen werden mit ***möglichster Sorgfalt*** *ausgeführt, gehen jedoch auf* ***Kosten und Gefahr der Empfänger. Etwaige Reklamationen*** *sind* ***gleich nach Empfang*** *der Ware zu* ***machen,*** *wenn dieselben Berücksichtigung finden sollen.*

Wenn mir bei Obstbäumen die ***Auswahl der Sorten*** *überlassen wird, so werde ich dieselbe* ***in gewissenhaftester Weise*** *und den Wünschen des Bestellers entsprechend* ***treffen.*** *Es ist nur anzugeben, in welchem Verhältnis Sommer-, Herbst- und Winterobst vertreten sein soll. Sollten bei* ***Bestellung bestimmter Sorten einzelne nicht mehr vorhanden sein,*** *so werde ich immer annehmen,* ***Aehnliches oder Besseres dafür geben zu dürfen,*** *wenn nicht* ***ausdrücklich Ersatz verbeten*** *ist.*

Für die ***Verpackung*** *wird nur der* ***Selbstkostenpreis*** *berechnet.*

Alle Sendungen *liefere ich* ***frei Magdeburg.***

Mir ***unbekannte Auftraggeber*** *bitte ich,* ***Nachnahme des Betrages*** *zu gestatten oder* ***genügende Sicherheit*** *zu bieten. Briefe und* ***Geldsendungen*** *bitte ich zu* ***frankiren.*** *Eingehende Geldsendungen werden nur auf Wunsch bestätigt.*

Tadellose und gewissenhafte Anzucht bietet Gewähr für ***beste Beschaffenheit*** *der Pflanzen und* ***Echtheit der Sorten.***

Die vom „Deutschen Pomologenverein" zum allgemeinen Anbau empfohlenen Apfel- und Birnsorten sind in grösserer Menge vorrätig.

Die ***Versandtzeit beginnt Anfang Oktober*** *und dauert* ***bis gegen Ende April.*** *Nur anhaltendes Frostwetter unterbricht sie im Winter.*

Die Herbstpflanzung ist der im Frühjahr vorzuziehen und müsste viel mehr, als bisher, Gebrauch werden. *Grosse Bestellungen sollten stets im Herbst gemacht werden, weil im Frühling häufig der Vorrat und die Auswahl der Sorten nur noch sehr beschränkt sind.*

Sollten Bäume oder Sträucher in gefrorenem Zustande ankommen, so lasse man sie in der Verpackung an einem kühlen, frostfreien Ort (Keller) so lange liegen, bis sie aufgetaut sind.

Zum Besuche meiner Baumschule lade ich ergebenst ein und gebe nachstehenden Fahrplan des **Post-Omnibus zwischen Magdeburg und Pechau:**

Ab Magdeburg: vom Gasthof „Berliner Hof" Johannisfahrtstr. No. 16.	7.30	—	10.30	—	2.15	—	8.30
Ab Pechau:	6	—	8 { im Sommer 1. April—1. Oktober 7 }	—	12.35	—	6.30

Obstbäume.

Auf dem Kongress der deutschen Pomologen und Obstzüchter zu Cassel im Oktober 1896 ist endgültig das Normal-Sortiment der in Deutschland besonders anbauwürdigen Obstsorten festgestellt. —

Diese Sorten sind in nachstehendem Verzeichnis fettgedruckt und mit den gleichzeitig festgesetzten Angaben über Reifezeit, Verwertung, Ansprüche an Boden und Klima, passende Baumsorten u. s. w. versehen.

Bei den übrigen, zum Teil lokalen Sorten, habe ich diese Bemerkungen nach eigenen Erfahrungen und Ermittlungen gemacht. —

*Die in der Provinz Sachsen bewährtesten und beliebtesten, am meisten gepflanzten Sorten sind mit einem Stern * versehen.*

Für grössere Pflanzungen sollten stets nur Sorten des Normal-Sortiments gewählt werden, um die dem deutschen Obstbau und Handel sehr schädliche übergrosse Anzahl der Sorten einzuschränken. —

Es wird jedem möglich sein, nach diesen Aufstellungen die für seine Verhältnisse passenden Sorten auszuwählen. —

Äpfel.

Hochstämme, ca. 2 m Stammhöhe, kräftig, ...	1 Stück ℳ 1.50—2.00;	100 Stück ℳ 125—150.
Mittelstämme, ca. 1.25 m Stammhöhe,	1 „ „ 1.00—1.25;	100 „ „ 90—100.
Pyramiden	1 „ „ 1.25—2.00;	100 „ „ 100—150.
Spalierbäume mit 1 Etage	1 „ „ 1.00—1.25;	100 „ „ 100.
do. „ 2 Etagen	1 „ „ 2.00—2.50;	100 „ „ 175—200.
Schnurbäumchen (Cordons), 1- u. 2armig	1 „ „ 1.25—2.00;	100 „ „ 100—150.
Einjährige Veredlungen	1 „ „ 0.50—0.60;	100 „ „ 40—50.
„ „ v. weiss. Winter-Calville .	1 „ „ 0.75;	100 „ „ 60.

Der Hundertpreis tritt bei allen Gattungen bei Entnahme von 25 Stück ein.

	Grösse und Reifezeit.	Klima, Lage, Standort.	Boden.	Verwertung.	Baumform.	Bemerkungen.
Alantapfel	mittelgross, Novbr.-März	für Niederungen, auch für rauhe Lagen	für kräftigen, feuchten Boden	wohlschmeckende Tafel- und Marktfrucht	für Hochstamm und Pyramide	
Astrachaner, weisser (Russischer Eisapfel)	mittelgross, Juli-August	für rauhe Lagen	für jede Bodenart	Tafel- und Marktfrucht	für Hochstamm u. Zwergform	zum Massenanbau.
***Bellefleur, gelber**	mittelgross, Novbr.-April	für alle besseren Lagen	für feuchten Boden	edelste Tafelfrucht	für Hochstamm u. Zwergform	
Bismarckapfel	sehr gross, Novbr.-Febr.	für geschützte Lagen	für jeden Boden	gute Tafel-, besonders Wirtschaftsfrucht	für Zwergform	trägt sehr früh, **neuere Sorte.**
***Bohnapfel, grosser, rheinischer**	gross, Dezember-Sommer	gedeiht noch in den rauhesten Lagen	bevorzugt Lehmboden, sonst anspruchslos	vorzügliche Wirtschaftsfrucht, besonders zur Weinbereitung u. zum Dörren	für Hochstamm	Strassenbaum f. rauhe Lagen, blüht spät.
***Boikenapfel**	gross, Jan.-Sommer	für rauhe Lagen	für leichten und schweren Boden	Tafel- und Wirtschaftsfrucht, besonders zum Dörren	für Hochstamm	Strassenbaum f. rauhe Lagen, blüht spät.
***Borsdorfer, Winter (Edelborsdorfer)**	mittelgross, Nov.-Febr.	auch für rauhes Klima	nur für frischen, kräftigen Lehmboden	Tafelfrucht ersten Ranges, auch vorzüglich zur Weinbereitung	nur für Hochstamm	sehr spät, aber dann reich und dauernd tragend.
Calville, Aderslebener	gross, Dezbr.-April	—	—	Tafelfrucht	für alle Formen	**neuere Sorte.**

	Grösse und Reifezeit.	Klima, Lage, Standort.	Boden.	Verwertung.	Baumform.	Bemerkungen.
Calville, rother Herbst	gross, Okt.-Dezbr.	für gute Lage und feuchten Standort	für kräftigen, tiefgründigen Boden	Tafel- und Marktfrucht	für Hochstamm u. Pyramide	in trockenen Lagen nur mässig fruchtbar.
Calville, St. Sauveuer	gross, Dezbr.-Jan.	für gute, geschützte Lage	für besseren Boden	Tafelfrucht	besonders für Zwergformen	
Calville, weisser Winter (Calville blanche)	gross, Nov.-Febr.	nur für geschützte warme Lagen u. Standorte	nur für guten kräftigen, warmen Boden	Tafelfrucht I. Rang., feinster Apfel für Fruchthandlungen	für Pyramide, Spalier und Schnurbaum	
***Cardinal, geflammter, weisser**	gross, Oktob.-Jan.	für rauhe Lage, auch für weniger guten Standort	auch für trocknen, geringen Boden	Tafel- und Marktfrucht, namentlich zum Dörren	für Hochstamm u. Pyramide	zum Massenanbau, Baum breitkronig.
***Charlamowsky**	gross, Aug.-Sept.	für rauhe und warme Lage	für schweren u. leichten Boden	vorzügliche Marktfrucht	für alle Formen, namentl. Pyramide u. Schnurbaum	in der Blüte unempfindlich.
Cludius Herbstapfel	gross, Okt.-Nov.	für fast jede Lage	für etwas feuchten Boden	Tafel-, Markt- und Wirtschaftsfrucht	für Hochstamm u. Pyramide	
***Danziger Kantapfel**	gross, Okt.-Dezbr.	für jede Lage	für jeden Boden	Tafel-, Markt- und Wirtschaftsfrucht	für alle Formen	Krone breitkugelförmig, blüht spät.
Edelapfel, gelber (Golden noble)	gross, Okt.-Dezbr.	auch für weniger gute Lagen	nicht anspruchsvoll	Tafel- und Wirtschaftsfrucht	für Hochstamm u. Pyramide	Strassenbaum für mildere u. gewöhnliche Lagen.
***Eiserapfel, rother**	gross, Winter-Sommer	für rauhe Lagen	für jede Bodenart, namentlich schweren Boden	vorzügl. Wirtschaftsfrucht, namentlich zum Dörren	für Hochstamm	Strassenbaum f. rauhe Lagen, breitkronig, blüht spät.
***Fürstenapfel, grüner**	gross, März-Juli	für rauhe Lagen	für jede Bodenart	ausgezeichnete Wirtschaftsfrucht	für Hochstamm	Strassenbaum f. rauhe Lagen.
Grahams Königin Jubiläumsapfel	gross, Okt.-März	für geschützte Lagen	ohne besondere Ansprüche	Tafel- und Wirtschaftsfrucht	besonders für Zwergformen	neuere Sorte
***Gelber Richard**	gross, Nov.-Dezbr.	in rauhen Lagen sehr gut	fast ohne Ansprüche	Tafelfrucht u. vorzügliche Marktfrucht	für alle Formen	
***Gravensteiner**	gross, Oktob.-Jan.	für Nordlagen, jedoch vor Wind geschützt, besonders für Küstenklima	für guten, feuchten Boden	feinste Tafel- und Marktfrucht	für Hochstamm u. Halbstamm	nur in passender Lage, reich tragend, breitkronig.
***Halberstädter Jungfernapfel**	gross, Nov.-März	für jede Lage	für besseren Boden	sehr gute Markt- u. Wirtschaftsfrucht	für Hochstamm	sehr gute Lokalsorte.
Halder-Apfel	mittelgr.-gr., Januar-Mai	für geschützte Lagen	ohne besondere Ansprüche	vorzügliche Wirtschafts- und auch Tafelfrucht	für alle Formen	s. reich tragend
Hawthornden (Hagedorn-Apfel)	gross, Okt.-Nov.	für jede Lage	für jede Bodenart	sehr gute Wirtschaftsfrucht	für alle Formen	sehr früh und reich tragend
Himbeerapfel von Holowaus	mittelgross, Novbr.-Febr.	—	—	Tafelfrucht	für alle Formen	neuere Sorte
***Kaiser Alexander**	sehr gross, Okt.-Dezbr.	für rauhe Lage, vor Winden geschützt	für jeden Boden	vorzügliche Markt- und Schaufrucht, auch Tafelfrucht	für alle Formen, namentl. auch f. Schnurbaum	
Klarapfel, weisser (Durchsichtiger Sommerapfel)	mittelgross, Juli	für jede Lage	ohne besondere Ansprüche an den Boden	Tafel- und Wirtschaftsfrucht	für alle Formen	vorzgl. Sommerapfel, dankbar u. früh tragend
***Königlicher Kurzstiel**	mittelgross, Dezbr.-März	für bessere Lagen	für kräftigen, feuchten Boden	Tafel- und Wirtschaftsfrucht, auch zum Dörren gut	für alle Formen, namentl. auch für Pyramide	Strassenbaum f. mildere u. gewöhnl. Lage, blüht sehr spät.
Langtons Sondergleichen	gross, Oktbr.-Jan.	für alle Lagen	auch für trocknen Boden gut	gute Markt- und Wirtschaftsfrucht	für Hochstamm, Pyramide und Spalier	

	Grösse und Reifezeit.	Klima, Lage, Standort.	Boden.	Verwertung.	Baumform.	Bemerkungen.
Parmaine, Sommer	mittelgross, Sept.-Oktob.	auch in schlechter Lage gut fortkommend	für jeden Boden	Tafel- und Wirtschaftsfrucht	für alle Formen	die Frucht verträgt den Transport schlecht.
***Parmaine, Winter Gold-**	gross, Novbr.-Febr.	für jede Lage	für jeden Boden	Tafel-u. Wirtschaftsfrucht I. Ranges, auch zur Weinbereitung u. zum Dörren	für alle Formen, namentl. auch für Pyramide	Strassenbaum f. mildere u. gewöhnl. Lage, i. d. Blüte nicht empfindlich.
***Pepping Deutscher Gold-**	mittelgross, Dezb. - Frühjahr	für mässig feuchten Standort	für kräftigen guten, feuchten Boden	Tafel- und Wirtschaftsfrucht	für alle Formen, besonders für Pyramiden	nicht für trocknen Boden passend.
***Pepping, London (Grüne Calville)**	gross, Januar-April	für jede Lage	auch in magerem Sandboden noch gut gedeihend	Tafel- und Wirtschaftsfrucht	für alle Formen	
Pepping, Parkers	mittelgross, Dezbr.-April	für rauhe, hohe Lagen	für kräftigen, feuchten Boden	Tafel- und Wirtschaftsfrucht, zum Dörren und zur Weinbereitung	für Hochstamm, Pyramide und Spalier	Strassenbaum für gewöhnl. Lagen.
***Pepping Ribston (engl. Granat Reinette)**	gross, Dezbr.-April	auch für rauhe Lagen	für mässig feuchten, guten Boden	Tafel- und Wirtschaftsfrucht, auch zum Dörren	für alle Formen	
Pfirsichroter Sommerapfel	mittelgross, Aug.-Septbr.	für alle Lagen	für jeden Boden	Tafelfrucht und namentlich wertvolle Frühmarktfrucht	für alle Formen	besonders für Gärten, bildet schlechte, überhängende Kronen.
***Prinzenapfel**	gross, Sept.-Januar	für rauhe Lage, besonders für Norddeutschland	für jeden Boden	Tafel- und vorzügl. Marktfrucht	für Hochstamm u. Zwergform	zum Massenanbau in Norddeutschland.
***Purpurroter Cousinot**	mittelgross, Dez.-Sommer	für rauhe Lagen	durchaus anspruchslos, für schlecht. Boden	Tafel-u. Wirtschaftsfrucht, namentlich zum Dörren	für Hochstamm	Strassenbaum für rauhe Lagen.
***Reinette, Ananas**	mittelgross, Novbr.-März	für warme, feuchte Lage	für kräftigen, mässig feuchten Boden	Tafelfrucht I. Rang, zur Weinbereitung vorzüglich	für alle Formen	mehr für Mittel- u. Süddeutschland passend.
***Reinette, Baumanns**	gross, Dezbr.-Mai	für jede Lage	für jeden Boden, auch für leichten Sandboden passend	Tafel- und Wirtschaftsfrucht, zum Dörren und zur Weinbereitung	für alle Formen	zum Massenanbau, Strassenbaum f. mildere u. gewöhnliche Lagen.
Reinette, Burghardts	gross, Okt.-Januar	für etwas feuchten Standort	wächst in schwerem und leichtem Boden gut	Tafel- und Wirtschaftsfrucht	für alle Formen	
***Reinette, Champagner**	mittelgross, Januar - Juli	für rauhe Lagen	für jeden Boden, schwerer tiefgründiger Boden bevorzugt	vorzügliche Wirtschaftsfrucht, auch zur Weinbereitung	für Hochstamm	Strassenbaum für gewöhnl. Lagen.
Reinette, Cox's Orangen	gross, Novbr.-März	für etwas geschützte Lage	für guten, kräftigen Boden	Tafelfrucht I. Rang.	für alle Zwergform., namentl. Pyramiden, gut geeignet	
Reinette, engl. Spital	gross, Novbr.-April	für etwas geschützte Lage	für guten, kräftigen Boden	Tafel- und Wirtschaftsfrucht	für Hochstamm u. Zwergform	
Reinette, Friedrich der Grosse	mittelgr.-gr. Dezbr.-April	—	—	vorzügliche Tafelfrucht	für alle Formen	**Neuheit.**
***Reinette, Gaesdonker**	mittelgross, Dezbr.-Mai	auch für rauhe Lagen	bevorzugt feuchten Boden	Tafel- und Wirtschaftsfrucht, vorzüglich zur Weinbereitung	für Hochstamm, Pyramide und Spalier	Strassenbaum für mildere u. gewöhnl. Lagen.
***Reinette, Gold- von Blenheim**	gross, Novbr.-März	für etwas geschützten Stand	für guten nahrhaften Boden	Tafel-u. Wirtschaftsfrucht I. Ranges, auch zum Dörren	für alle Formen	breitkron., Baum etwas empfindl. gegen Frost.

	Grösse und Reifezeit.	Klima, Lage, Standort.	Boden.	Verwertung.	Baumform.	Bemerkungen.
***Reinette, graue, französische**	gross, Dez.-Sommer	für jede Lage	für mässig feuchten, möglichst warmen Boden	Tafel- und Wirtschaftsfrucht	für Hochstamm u. Zwergform	Strassenbaum für mildere u. gewöhnl. Lagen.
***Reinette, graue Herbst-**	gross, Okt.-Novbr.	ohne Ansprüche	für feuchten, tiefgründigen Boden	Tafel-, Markt- und Wirtschaftsfrucht	für Hochstamm, Pyramide und Spalier	
***Reinette, grosse Kasseler**	gross, Febr.-Aug.	für jede Lage	für jede Bodenart	Tafel- u. Wirtschaftsfrucht I. Ranges, zur Weinbereitung und zum Dörren	für jede Form, namentl. auch für Pyramide	z. Massenanbau, Strassenbaum f. gewöhnl. Lagen, blüht spät.
***Reinette, Harberts**	gross, Dezbr.-April	für gewöhnliche Lagen	für jede Bodenart, wenn mässig feucht	Tafel- und Wirtschaftsfrucht zum Dörren	für Hochstamm, Pyramide und Spalier	Strassenbaum für mildere und gewöhnl. Lagen, bildet schöne Kronen.
***Reinette, Karmeliter**	mittelgross, Novbr.-April	für rauhe, hohe Gebirgslagen noch geeignet	für jeden Boden	Tafelfrucht I. Ranges	für Hochstamm, Pyramide und Spalier	Strassenbaum für gewöhnliche Lagen.
***Reinette, Landsberger**	gross, Nov.-Febr.	für jede Lage	ohne Ansprüche	Tafel- und Wirtschaftsfrucht, namentlich auch zum Dörren	für alle Formen	Strassenbaum für rauhe Lagen, bildet schöne Kronen.
***Reinette, Muscat**	mittelgross, Dezbr.-März	für alle Lagen	etwas feuchter Boden sehr zusagend	Tafel- u. Wirtschaftsfrucht I. Ranges, zur Weinbereitung	für alle Formen, namentl. auch für Pyramide	
***Reinette, Orleans**	gross, Dezbr.-April	für etwas milde und geschützte Lagen	für tiefgründigen, nährstoffreichen Boden	Tafelfrucht I. Rang., und vorzügliche Marktfrucht	für Hochstamm, Pyramide und Spalier	
***Reinette, Pariser Rambour (Canada-Reinette)**	gross, Dezbr.-Mai	nicht für rauhe Lagen	für kräftigen, etwas feuchten Boden	Tafel-u. Wirtschaftsfrucht I. Ranges	für alle Formen	sehr breitkronig blüht spät.
Rosenapfel, virginischer	gross, August	auch für rauhe Gebirgslagen	anspruchslos	Tafel- und Wirtschaftsfrucht	für alle Formen	
Schöner von Boskoop	gross, Novbr.-Mai	auch für rauhes Klima	auch für trocknen, weniger guten Boden	Tafel-u. Wirtschaftsfrucht I. Ranges, auch zum Dörren	für alle Formen	
***Stettiner, gelber, Winter-**	gross, Dezbr.-Mai	für jede Lage, in Niederungen besonders gut gedeihend	für jeden Boden	wertvolle Wirtschaftsfrucht, namentlich zum Dörren	für Hochstamm	Baum breitkronig.
Stettiner, roter (Rostocker)	gross, Dez.-Sommer	für alle Lagen	für jeden Boden	wertvolle Wirtschaftsfrucht und guter Marktapfel, zum Dörren	für Hochstamm	bildet br. Kronen mit herabhängenden Zweigen.
Taffetapfel, weisser, Winter- (Wachsapfel)	mittelgross, Dezbr.-April	ohne Ansprüche	ohne Ansprüche	Tafel- und Wirtschaftsfrucht, auch zur Weinbereitung u. besonders zum Dörren	für Hochstamm	breitkronig und hängend.
Taubenapfel, Nathusius	gross, Dezbr.-April	—	—	sehr schöne Tafelfrucht	für alle Formen	**neuere Sorte.**
***Taubenapfel, roter Winter- (Pigeon rouge)**	mittelgross, Febr.-April	für geschützte, warme Lagen	für feuchten, warmen Boden	vorzügliche Tafel- und Marktfrucht	für Hochstamm u. Zwergform	
Weinapfel, roter, Trierscher	mittelgross, Winter-Sommer	in den rauhesten Lagen noch gut gedeihend	für jeden Boden	sehr gute Wirtschaftsfrucht, vorzüglich zur Weinbereitung	für Hochstamm	Strassenbaum f. die rauhesten Lagen.

Birnen.

Hochstämme, ca. 2 m Stammhöhe, kräftig	1 Stück ℳ 1.50—2.00;	100 Stück ℳ 125—150.
Mittelstämme, ca. 1.25 m Stammhöhe	1 „ „ 1.00—1.25;	100 „ „ 90—100.
Pyramiden	1 „ „ 1.25—2.00;	100 „ „ 100—150.
Spalierbäume mit 1 Etage	1 „ „ 1.00—1.25;	100 „ „ 100.
do. „ 2 Etagen	1 „ „ 2.00—2.50;	100 „ „ 175—200.
Schnurbäumchen (Cordons), 1- und 2armig	1 „ „ 1.25—2.00;	100 „ „ 100—150.
Einjährige Veredlungen	1 „ „ 0.50—0.60;	100 „ „ 40—50.

	Grösse und Reifezeit.	Klima, Lage, Standort.	Boden.	Verwertung.	Baumform.	Bemerkungen.
Andenken an den Kongress	sehr gross, Aug.—Sept.	für etwas geschützten Standort, sonst nicht anspruchsvoll	auf schwerem u. leichten Boden gleich gut gedeihend.	Tafelfrucht u. vorzügl. Schaufrucht für den Markt	namentlich für Zwergformen, besonders Spalier	
***Baronsbirne**	gross, Jan.—April	ohne Ansprüche	ohne Ansprüche	vorzügliche Wirthschaftsfrucht	für Hochstamm	Strassenbaum für gewöhnl. Lagen.
***Bergamotte, Esperens**	mittelgross, Januar—Mai	für warme Lagen	für guten, feuchten Boden	Tafelfrucht, namentlich auch vorzügl. zum Einmachen	für Hochstamm in warmer Lage besonders für Pyramide und Spalier	sehr spät zu pflücken.
***Bergamotte, rote** (Herbstbergamotte)	mittelgross, Sept.—Okt.	auch für rauhe Lagen und windige Plätze	auch in Sandboden gut wachsend	sehr gute Wirtschaftsfrucht, auch für die Tafel und zur Weinbereitung	für Hochstamm, Pyramide und Spalier	Strassenbaum für rauhe und gewöhnl. Lagen.
***Boses Flaschenbirne** (Calebasse)	gross, Okt.—Nov.	auch für rauhes Klima und Gebirgslage	ohne Ansprüche	Tafelfrucht I. Rang., und gute Marktfrucht	für alle Formen	
Butterbirne, Amanlis	gross, Sept.—Okt.	für fast jede Lage	auch für trockenen Boden	Tafel- und Wirtschaftsfrucht	für alle Formen	
Butterbirne, Blumenbachs	gross, Okt.—Nov.	anspruchslos	besonders in feuchtem, lehmhaltigen Boden gutgedeihend	Tafelfrucht I. Rang., ausgezeichnete Marktfrucht	für alle Formen	
Butterbirne, Clairgeaus	gross, Okt.—Nov.	für geschützten Standort	für guten, feuchten Boden,	Tafelfrucht und geschätzte Marktfrucht	für Hochstamm und namentlich für alle Zwergformen	
***Butterbirne Colomas**	gross, Oktober	ohne Ansprüche	ohne Ansprüche	Tafelfrucht	Hochstamm und namentlich für Pyramide	zum Massenanbau, Strassenbaum f. mildere und gewöhnliche Lagen.
***Butterbirne Diels**	gross, Nov.—Jan.	auch für rauhe Lage	für etwas feuchten Boden	Tafelfrucht I. Rang., in guten Lagen	für alle Formen	zum Massen-Anbau.
Butterbirne, Gellerts	gross, Sept.—Okt.	für geschützten Standort	für guten, tiefgründigen Boden	Tafel- und Marktfrucht	für alle Formen	
Butterbirne, Ghélins	mittelgross, November	für fast jede Lage	auch für weniger guten Boden	Tafelfrucht I. Rang.	für alle Formen	
***Butterbirne, graue, Herbst-** (Beurré gris)	gross, Sept.—Okt.	für warme, geschützte Lage	verlangt tiefgründigen, warmen, sehr nahrhaften Boden	vorzügliche Tafelfrucht	für alle Formen, namentlich aber für Pyramide und Spalier	in kalter Lage werden die Früchte rissig und unbrauchbar; der Baum wird leicht krank.
***Butterbirne, Grumkower**	gross, Okt.—Nov.	auch für rauhe Gebirgslagen	für feuchten kräftigen Boden	Tafelfrucht I. Rang., auch Marktfrucht	für Hochstamm und Pyramide	zum Massen-Anbau.
***Butterbirne, Hardenponts**	gross, Nov.—Febr.	nur für warme geschützte Lage	für nahrhaften, schwer., warmen Boden, nicht für Sandboden geeignet	Tafelfrucht I. Rang., hervorragende Marktfrucht	für alle Formen	für den Norden nicht geeignet.

	Grösse und Reifezeit.	Klima, Lage, Standort.	Boden.	Verwertung.	Baumform.	Bemerkungen.
Butterbirne, holzfarbige	gross, Okt.—Nov.	für geschützten Standort	verlangt milden, warmen Boden	Tafelfrucht I. Rang., Markt- und Wirtschaftsfrucht	für alle Formen, namentl. auch f. Schnurbaum	Frucht v. kurzer Dauer.
Butterbirne Lederbogens	mittelgross Ende August Anf. Sept.	auch für windige Lagen	für jeden Boden	Tafel- und Marktfrucht	f. alle Formen, besonders für Hochstämme	vorzügl. Strassenbaum, aufrecht wachsend (Lokalsorte)
***Butterbirne, Liegels Winter-**	mittelgross-gross Nov.—Jan.	auch für rauhe, windige Lage	etwas feuchter, warmer Boden zusagend	Tafelfrucht, namentlich aber Marktfrucht	für alle Formen	Strassenbaum für mildere und gewöhnl. Lagen.
***Butterbirne, Napoleons**	gross, Okt.—Nov.	auch für rauhes Klima bei geschützt. Standort	in tiefgründigem Boden am besten gedeihend	Tafelfrucht I. Rang., als Marktfrucht sehr gut	für alle Formen namentl. auch Pyramiden	
***Butterbirne, weisse Herbst-, (Beurré blanc)**	gross, Okt.—Nov.	für geschützte, warme Lage	für frischen, warmen nährstoffreichen Boden	Tafelfrucht I. Rang., als Marktfrucht sehr geschätzt, vorzüglich zum Einmachen.	für alle Formen	
Capiaumont	mittelgross Oktober	für geschützte Lage	in sandigem, feuchtem Boden noch gut gedeihend	Tafel- und Marktfrucht	für alle Formen	
***Christbirne Williams**	gross, September	ohne Ansprüche	ohne Ansprüche	Tafelfrucht I. Rang., als Marktfrucht vorzüglich	für alle Formen gleich gut	zum Massen-Anbau.
Clapps Liebling	gross, September	für geschützten Standort	für guten tiefgründigen Boden	Tafel- und Marktfrucht	für alle Formen namentl. aber für Zwergformen	
Dechantsbirne, rote	mittelgross, Oktober	für geschützte Lage	für etwas feucht. tiefgründigen Boden	Tafel-u. Wirtschaftsfrucht, auch für den Markt	für alle Formen	Strassenbaum f. rauhe und gewöhnliche Lagen.
Dechantsbirne, Vereins-	sehr gross, Okt.—Nov.	etwas warme, feuchte Lage zusagend	für guten, kräftigen Boden	Tafelfrucht I. Rang.	für Hochstamm, Pyramide und Spalier	
Dechantsbirne, Winter-	gross, Nov.—April	für gute, warme Lage	für kräftigen, besten Gartenboden	Tafelfrucht nur in ganz warmer Lage sonst nur Wirtschaftsfrucht	für alle Formen	
Esperens, Herrenbirne	gross, Sept.—Okt.	für geschützen Standort	auch für trockenen Boden	Tafelfrucht I. Rang. und Marktfrucht	für alle Formen	
Esperine	mittelgross Okt.—Nov.	ohne Ansprüche	für mässig feuchten, kräftigen Boden	Tafel- und Wirtschaftsfrucht	für Hochstamm, Pyramide und Spalier	
***Forellenbirne**	mittelgross Nov.—Jan.	für geschützte Lage	für guten, kräftigen, etwas feuchten Boden	Tafelfrucht I. Rang., geschätzte Marktfrucht	für alle Formen	Strassenbaum für mildere u. gewöhnl. Lagen, z. Massen-Anbau.
Forellenbirne Winter-	gross, Jan.—April	auch f. rauhere Lagen	ohne besondere Ansprüche	vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht	für alle Formen	
***Grosser Katzenkopf**	gross, Dez.—Sommer	ohne jeden Anspruch	ohne jeden Anspruch	vorzügliche Wirtschaftsfrucht, zum Kochen, Dörren und zur Weinbereitung	für Hochstamm	Strassenbaum f. mildere und gewöhnl. Lagen.
***Grüne Magdalene (Frühe Weinbirne)**	mittelgross, Juli—August	ohne Ansprüche	mehr für trocknen, aber nahrhaften Boden	s. geschätzte Marktfrucht, besonders für grosse Städte	für Hochstamm Pyramide und Spalier	zum Massen-Anbau.
Grüne Tafelbirne	gross, Aug.—Sept.	anspruchslos	anspruchslos	Tafel- und Wirtschaftsfrucht	für Hochstamm und Pyramide	z. Massen-Anbau, Strassenbaum f. mildere und gewöhnl. Lage.
***Gute Graue**	gross, Sept.—Okt.	ohne Ansprüche	ohne Ansprüche	Tafelfrucht, vorzügliche Marktfrucht	für Hochstamm, Pyramide und Spalier	Strassenbaum für rauhe und gewöhnl. Lagen, z. Massen-Anbau.

	Grösse und Reifezeit.	Klima, Lage, Standort.	Boden.	Verwertung.	Baumform.	Bemerkungen.
***Gute Louise von Avranches**	gross, Sept.-Nov.	ohne Ansprüche	für guten, kräftigen Boden	Tafelfrucht I. Ranges, vorzügliche Marktfrucht	für jede Form gleich gut	Strassenbaum für mildere und gewöhnliche Lagen, zum Massenanbau.
Hannoversche Jacobsbirne	mittelgross, August	anspruchslos	etwas feuchter Boden sehr zusagend	gute Wirtschafts- und namentlich Frühmarktfrucht	namentlich für Hochstamm	
***Herzogin von Angoulème**	gross, Oktb.-Dezbr.	für geschützten Standort und warme Lage	für guten warmen, etwas feuchten Boden	Tafelfrucht I. Ranges, aber nur bei guter Lage	für alle Formen	
Hofratsbirne	gross, Oktbr.-Nov.	für geschützte Lage	ohne Ansprüche	Tafelfrucht I. Rang.	für alle Formen	bildet schöne Bäume.
***Josephine von Mecheln**	mittelgross, Dezbr.-März	auch für rauhe Lage bei geschütztemStande	für mässig feuchten Boden	Tafelfrucht I. Rang.	für Hochstamm, Spalier und besonders Pyramide	
Kampervenus	gross, Okt.-Januar	für rauhe Lage sehr geeignet	anspruchslos	als Kochbirne ganz besonders wertvoll	für Hochstamm	Strassenbaum f. gewöhnliche Lagen.
***Köstliche von Charneu**	gross, Oktbr.-Nov.	für gewöhnliche Lage, auch für kaltes Klima	für guten, nahrhaften, etwas feuchten Boden	Tafelfrucht I. Rang.	für alle Formen	
Kuhfuss	gross, Sept.-Oktbr.	anspruchslos	in Lehmboden besonders gut wachsend	vorzügliche Wirtschaftsfrucht, gut zum Dörren u. zur Weinbereitung	für Hochstamm	bildet grosse Bäume wie Eichen.
Madame Treyve	gross, September	für warme Lage und geschützten Standort	für warmen, mässig feuchten Boden	Tafelfrucht I. Rang.	namentlich für Zwergformen	nur in Gärten anzupflanzen.
Marie Louise	gross, Oktb.-Dezbr.	für geschützten Standort, jedoch auch für rauhe Lage	für tiefgründigen guten, feuchten Boden	Tafelfrucht I. Rang.	für alle Formen	bildet sparrige Kronen, schwachwüchs.
Mundnetzbirne runde	mittelgross August	auch für rauhe Lage	für trocknen Sandboden noch sehr gut	Tafel- und Wirtschaftsfrucht	für alle Formen	Strassenbaum f. rauhe Lage.
***Muscateller**	klein bis mittelgross, August	anspruchslos	anspruchslos	Tafel- und Wirtschaftsfrucht, namentl. Frühmarktfrucht	für Hochstamm	vorzüglicher Strassenbaum, hochwachsend.
***Neue Poiteau**	gross, Oktbr.-Nov.	ohne Ansprüche	für etwas feuchten Boden	Tafelfrucht I. Rang.	für alle Formen	bildet grosse Bäume mit schöner Krone. Strassenbaum für geschützte Lage.
Olivier de Serres	mittelgross, Dezbr.-März	nur für warme Lagen	für warmen, kräftigen Boden	Tafelfrucht I. Rang.	für alle Formen, namentl. aber Pyramide und Spalier	
Pastorenbirne	gross, Nov.-Frühj.	ohne Ansprüche	liebt etwas feuchten Boden, sonst anspruchslos	Tafel- und Wirtschaftsfrucht, namentlich für den Markt	für Hochstamm, Pyramide und Spalier	
Philipp Goes (Baronin v. Mello)	mittelgross, Oktb.-Dezbr.	auch für Gebirgslagen passend	für guten, tiefgründigen Boden	Tafelfrucht I. Ranges, gute Marktfrucht	für alle Formen	
Punktierter Sommerdorn	mittelgross, Sept.-Oktbr.	auch für rauhes Klima	anspruchslos	Tafel- und Wirtschaftsfrucht	für Hochstamm, Pyramide und Spalier	Strassenbaum f. mildere u. gewöhnl. Lagen.
Queenbirne	mittelgross, Nov.-April	ohne besondere Ansprüche	für jeden Boden	vorzügliche Wirtschaftsfrucht	für Hochstamm	

	Grösse und Reifezeit.	Klima, Lage, Standort.	Boden.	Verwertung.	Baumform.	Bemerkungen.
***Regentin**	gross, Dez.– März	für warme Lage und geschützten Stand	für etwas feuchten, guten, nahrhaften Boden	Tafelfrucht I. Rang.	für Hochstamm, Pyramide und Spalier	
***Römische Schmalzbirne**	gross, Aug.—Sept.	auch für rauhes Gebirgsklima passend	in etwas feuchtem Boden am besten gedeihend	Tafelfrucht, namentlich für den Markt	für Hochstamm, Pyramide und Spalier	
Stuttgarter Gaishirtel	klein, August	ohne Ansprüche	ohne Ansprüche	Tafel- und Wirtschaftsfrucht; zum Einmachen	für Hochstamm, Pyramide und Spalier	
***Winter-Nelis**	mittelgross, Dez.—Febr.	für gewöhnliche Lage	anspruchslos, gedeiht auch in sandigem Boden	Tafelfrucht I. Rang.	für alle Formen	
Zephirin Grégoire	mittelgross, Okt.—Dez.	für etwas geschützten warmen Standort	für feuchten, nährstoffreichen Boden	Tafelfrucht u. gute Marktfrucht	für Pyramide u. Spalier	
***Zuckerhut**	mittelgross, August	für geschützte Lage	für besseren, warmen Boden	Tafel- und Marktfrucht	für Hochstamm	Lokalsorte.

Süsskirschen und edle Sauerkirschen.

Hochstämme, ca. 2 m Stammhöhe, kräftig. . . . . 1 Stück ℳ 1.50—2.00; 100 Stück ℳ 100—125;
Pyramiden . . . . 1 „ „ 1.00—2.00; 100 „ „ 100—120;
Spalierbäume mit 1 Etage . . . . 1 „ ℳ 1.00; 100 „ ℳ 90;
„ mit 2 Etagen . . . . 1 „ „ 1.75—2.00; 100 „ „ 150—175;

	Reifezeit.	Form und Farbe der Frucht.	Grösse der Frucht.	Verwertung.	Besondere Bemerkungen.
Süsskirschen.					
Bettenburger Herzkirsche (schwarze Herzkirsche)	Mittebis End. Juni (3. Woche)	stumpf-herzförmig, dunkelbraunrot	sehr gross	für die Tafel vorzüglich	
***Büttners späte, rote Knorpelkirsche** (bunte Knorpelkirsche)	Anfang—Mitte Juli (5. Woche)	rund-herzförmig, braunrotpunktiert und gefleckt	gross bis sehr gross	für Tafel und Haushalt	zum Massenanbau, für den Versand geeignet.
Doenissens gelbe Knorpelkirsche (gelbe Knorpelkirsche)	Anfang—Mitte Juli (5. Woche)	stumpf-herzförmig, gelb, Sonnenseite hochgelb	mittelgross	für den Privathaushalt	
Eltonkirsche (bunte Herzkirsche)	Ende Juli (4. Woche)	länglich herzförmig, rotbunt, oft völlig rot	gross	für Tafel und Haushalt	zum Massenanbau.
***Flamentiner** [fälschlich Türkine] (bunte Herzkirsche)	Mitte Juni (2. Woche)	stumpf-herzförmig, gelb, Sonnenseite rot	gross	für Tafel und Haushalt	
Fromms Herzkirsche (schwarze Herzkirsche)	Ende Juni (3. Woche)	stumpf-herzförmig, dunkelschwarzrot	gross	für Tafel und Haushalt	zum Massenanbau, für den Versand geeignet.
*Frühe Bigarreau (bunte Herzkirsche)	Mitte Juni (2. Woche)	spitz-herzförmig, gelb, Sonnenseite rot	gross	für Tafel und Haushalt	vorzügliche Lokalsorte.
*Früheste, schwarze Werdersche (schwarze Herzkirsche)	Anfang Juni (1. Woche)	stumpf-herzförmig dunkelbraunrot	gross	für Tafel und Markt	sehr gute Frühkirsche.
Früheste der Mark (schwarze Herzkirsche)	Ende Mai (1. Woche)	herzförmig, schwarzrot	mittelgross	für Tafel und Haushalt	

	Reifezeit.	Form und Earbe der Frucht.	Grösse der Frucht.	Verwertung.	Besondere Bemerkungen.
***Grosse Prinzessin-Kirsche** (bunte Knorpelkirsche) [Lauermanns Kirsche, Bigarreau Napoleon]	Ende Juni bis Anfang Juli (4. Woche)	herzförmig, gelb mit rot	sehr gross	für Tafel und Haushalt	zum Massenanbau, für den Versandt geeignet.
***Grosse, schwarze Knorpelkirsche** (schwarze Knorpelkirsche)	Anfang bis Mitte Juli (5. Woche)	stumpf-herzförmig dunkelbraunrot	gross	für Tafel und Haushalt	zum Massenanbau, für den Versandt geeignet.
***Hedelfinger Riesenkirsche** (schwarze Knorpelkirsche)	Ende Juni bis Anfang Juli (4. Woche)	rundlich, oval, schwarzrot	sehr gross	für Tafel und Haushalt	zum Massenanbau, für den Versandt geeignet.
***Koburger Mai-Herzkirsche** (schwarze Herzkirsche)	Ende Mai, Anfang Juni (1. Woche)	stumpf-herzförmig, oben und unten abgeplattet, schwarzrot	mittelgross	für Tafel und Haushalt	zum Massenanbau.
Lucienkirsche (bunte Herzkirsche)	Ende Juni (4. Woche)	stumpf-herzförm., mehr breit als hoch, rotbunt	gross	für Tafel und Haushalt	zum Massenanbau.
Schreckens Kirsche (schwarze Knorpelkirsche,	Mitte b. End. Juni (3. Woche)	stumpf-herzförmig, schwarzbraun	gross bis sehr gross	für Tafel und Haushalt	
Späte Bigarreau bunte Knorpelkirsche	Ende Juni (3. Woche)	stumpf-herzförmig, gelb, Sonnenseite hellrot	gross	für Tafel und Haushalt	sehr gute Lokalsorte, z. Versandt geeign.
Walpurgiskirsche (schwarze Knorpelkirsche)	Anfang Juli (5. Woche)	rund-herzförm., dunkelbraunrot, fast schwarz	gross	für Tafel und Haushalt	
***Winklers weisse Herzkirsche** (bunte Herzkirsche)	Mitte Juni (2. Woche)	spitz-herzförmig, gelb, Sonnenseite rot getuscht	gross	für Tafel und Haushalt	
***Grosse schwarze Ampfurther Knorpelkirsche**	Anf. bis Mitte Juli (5. Woche)	herzförmig, schwarz	sehr gross	für Tafel und Haushalt	sehr geschätzte, rentable Sorte; vorzüglicher hochwachsender Strassenbaum.
Sauerkirschen.					
***Grosse, lange Lotkirsche** [Schattenmorelle] (Weichsel)	August bis September (6.—7. Woche)	rundlich-herzförmig, dunkelrot, in voller Reife fast schwarz	gross	für Tafel und Haushalt	zum Massenanbau für den Versandt geeign., die beste Sorte zum Einmachen.
***Leopoldskirsche**	Ende August bis September	länglich herzförmig, fast schwarz	sehr gross	für Tafel und Haushalt	Lokalsorte, der grossen Lotkirsche in Frucht u. Reifezeit sehr ähnl., jedoch aufrechter und kräftiger wachsend.
***Grosser Gobet** [grosse, kurzstielige Glaskirsche] (Amarelle)	Ende Juni (4. Woche)	rund, platt gedrückt, kurzstielig, leuchtend rot	gross	für Tafel und Haushalt	zum Massenanbau.
***Königin Hortensia** (Glaskirsche)	Ende Juni bis Anf. Juli (4.–5. Woche)	länglich rund, hellrot	gross bis sehr gross	Tafelfrucht I. Ranges	besonders für den Privathaushalt.
Königliche Amarelle (Amarelle)	Mitte Juni (2.—3. Woche)	fast kugelförmig, glänzend hellrot	mittelgross	für Tafel und Haushalt	
*Natte, doppelte (Weichsel)	Mitte bis End. Juni (3. Woche)	fast rund, dunkel, braunrot	gross	für Tafel und Haushalt	
***Ostheimer Weichsel** (Weichsel)	Ende Juni bis Anfang Juli (4. Woche)	glatt, rund, dunkelrot	ziemlich gross	für Tafel und Haushalt	zum Massenanbau, für den Versandt geeignet.
Rote Maikirsche (Süssweichsel)	Mitte Juni (2. Woche)	rundlich, oben und unten platt, schwarzrot	mittelgross bis gross	für Tafel und Haushalt	zum Massenanbau.
Spanische Glaskirsche (Glaskirsche)	Mitte Juni (2.—3. Woche)	rundlich, mehr breit als hoch, glänzd. braunrot	mittelgross	für Tafel und Haushalt	zum Massenanbau.
Süssweichsel von Olivet (Süssweichsel)	Ende Juni bis Anf. Juli (4. Woche)	kugelig, glänzend dunkelbraunrot	gross	für Tafel und Haushalt	

Gewöhnliche, volltragende Sauerkirsche.

Um das Vorkommen von nicht tragbaren (sogen. wilden) Stämmen vollständig zu vermeiden, gebe ich jetzt nur noch mit bester tragbarer Sorte **veredelte** Bäume ab, kann also für das gute Tragen jedes Sauerkirschbaumes garantieren. Hochstämme, stark, 1 Stück ℳ 1.00; 100 Stück ℳ 80—90.

Pflaumen.

Hochstämme, ca. 1.75—2 m Stammhöhe, kräftig, . . .	1 Stück ℳ 1.50—2.00;	100 Stck.	ℳ 100—125.
Pyramiden	1 „ „ 1.00—2.00;	100 „	„ 125.
Spalierbäume mit 1 Etage	1 „ „ 1.00—1.25;	100 „	„ 100.
do. mit 2 Etagen	1 „ „ 2.00—2.25;	100 „	„ 200.

	Reifezeit.	Form und Farbe der Frucht.	Grösse der Frucht.	Verwertung.	Besondere Bemerkungen.
Althanns Reineclaude	erste Hälfte September	plattrund, braunrot	mittelgross	Tafel- und Wirtschaftsfrucht	
***Anna Späth**	Ende September bis Anf. Oktober	rundlich-oval, rötlichblau	gross	für alle Zwecke	zum Massenanbau, f. d. Versandt geeignet, in Seeklima u. rauher Lage nicht immer reifend.
Aprikosenpflaume, grosse	Ende August	rundlich, blaurot	gross	Tafel- und Wirtschaftsfrucht	
Biondecks Frühzwetsche	Anfang bis Mitte August	oval, hellrot	mittelgross	für alle Zwecke	
Boddaerts Reineclaude	Mitte bis Ende August	länglich-kugelig, gelb mit weisslich. Punkten	gross		
Bunter Perdrigon	Ende August	rundlich, braunviolett	gross	Tafel- und Marktfrucht	
Esslinger Frühzwetsche	zweite Hälfte August	länglich-oval, spitz zulaufend, dunkelbraunrot	mittelgross		
***Frankfurter Frühzwetsche**	Mitte bis Ende September	breit-oval, dunkelblau	gross	für Tafel u. Markt	zum Massenanbau, jedoch nur in guten Lagen.
Frühe Fruchtbare	Anfang August	rundlich, schwarzblau	mittelgross		z. Massenanbau, die früheste allerSorten
***Frühe Reineclaude**	Mitte August	fast rund, gelblichgrün	mittelgross	für alle Zwecke	zum Massenanbau und für den Versandt geeignet.
***Fürsts Frühzwetsche**	Anfang Septbr.	oval, schwarzblau	mittelgross	für Tafel u. Markt	eine der besten Frühpflaumen.
Gelbe Herrenpflaume	Mitte August	rundlich, goldgelb	gross		
***Gelbe Mirabelle**	gegen Ende August	rund, gelb	klein	vorzüglich zum Einmachen	zum Massenanbau, für den Versandt geeignet.
***Grosse Reineclaude**	Anfang Septbr.	rund, gelblich-grün	mittelgross	Tafel- und Marktfrucht, zum Einmachen vorzügl.	zum Massenanbau, für den Versandt geeignet.
Grosse Zuckerzwetsche	Mitte bis Ende August	oval, schwarzblau	gross	für alle Zwecke, vorzüglich z. Kochen	zum Massenanbau, für den Versandt geeignet.
Italienische Zwetsche	Mitte bis Ende September	oval, schwarzblau	gross	für alle Zwecke	vorzüglich zum Versandt.
***Jefferson**	Anfang Septr.	oval, grünlich-gelb	sehr gross	vorzügliche Tafel- und Marktfrucht	zum Massenanbau.
Katharinenpflaume, blaue	Mitte Septbr.	oval, blau	gross	für Tafel u. Markt	
Kirkes Pflaume	erste Hälfte September	rundlich-oval, dunkelviolett	gross	Tafel- und Marktfrucht	zum Massenanbau.
***Königin Victoria**	Mitte bis Ende August	eirund, rot	sehr gross	Tafel- und Marktfrucht I. Ranges	zum Massenanbau, für den Versandt geeignet.

	Reifezeit.	Form und Farbe der Frucht.	Grösse der Frucht.	Verwertung.	Besondere Bemerkungen.
Königspflaume von Tours	Mitte bis Ende August	eirund, bläulich-rot	gross	für alle Zwecke	zum Massenanbau
Ontario	zweite Hälfte August	eiförmig, goldgelb	sehr gross		
Reineclaude von Oullins	Mitte bis Ende August	rundlich-oval, gelb mit roten Flecken	gross		
Violette Diaprée	Ende August	eirund, schwarzblau	mittelgross	für alle Zwecke	
Violette Jerusalempflaume	Anfang bis Mitte September	oval, violett	gross	für Tafel und Haushalt	
Wangenheims Frühzwetsche	Ende August bis Anf. Septemb.	rundlich-oval, schwarzblau	mittelgross zum Massenanbau		
***Washington**	erste Hälfte September	oval, gelblich	sehr gross	für den Privathaushalt	

Blaue Haus- oder Muspflaume (Hauszwetsche)

für alle Zwecke, zum Massenanbau, für den Versandt geeignet.

Hochstämme, veredelte . . . . . 1 Stück ℳ 1.25—1.50; 100 Stück ℳ 100—125.
do. aus Ausläufern gezogene . 1 „ „ 1.00—1.25; 100 „ „ 90—100.

Pfirsiche.

Hochstämme . . . . 1 Stück ℳ 2.00—3.00.
Pyramiden . . . . 1 „ „ 1.25—2.00; 100 Stück ℳ 100—150.
Spalierbäume, formierte . . . . . . 1 „ „ 1.25—2.00; 100 „ „ 100—150.

	Reifezeit.	Form und Farbe der Frucht.	Grösse der Frucht.	Besondere Bemerkungen.
***Amsden**	Ende Juli	kugelförmig, Stielseite abgestumpft, gelb mit roten Tupfen, Sonnenseite rot	gross	die früheste der Pfirsiche.
***Briggs Maipfirsich**	Ende Juli bis Anfang August	flachkugelig, fast ganz mit schönem Rot überzogen, Grundfarbe gelblich-grün	mittelgross	
Elruges Nektarine	Anfang September	kugelrund, rosenrot, Sonnenseite purpurrot	mittelgross	
Falcon	Ende September	mehr hoch als breit, seitlich platt gedrückt, Grund grünlich-gelb, Sonnenseite dunkelrot	gross	sehr starkwüchsig.
***Frühe Alexander**	Ende Juli bis Anfang August	rundlich, gelb, Sonnenseite dunkelblutrot verwaschen	gross	an Güte und Geschmack der Amsden gleich.
Frühe Beatrix	Ende Juli bis Anfang August	ziemlich rund, grünlich-gelb, Sonnenseite rosenrot	klein	wegen ihrer frühen Reife zum Anbau empfehlenswert.
Frühe Purpurpfirsich	Ende August	rundlich, mehr hoch als breit, gelblich, Sonnenseite purpurrot	gross — sehr gross	
Frühe Silberpfirsich	Mitte bis Ende August	flach abgerundet, weisslich-gelb mit silberweissem Flaum, dunkelrosa getuscht	mittelgross	
Galand-Pfirsich	erste Hälfte September	kugelig, gelb, mit dunkel-purpurner Sonnenseite	gross	

	Reifezeit.	Form und Farbe der Frucht.	Grösse der Frucht.	Besondere Bemerkungen.
*Grosse Mignon	Anfang September	fast rund, mehr breit als hoch, unregelmässig, platt gedrückt, grünlich-gelb, Sonnenseite dunkelrot	sehr gross	
*Hales Frühe	Mitte bis Ende August	weisslich-gelb, Sonnenseite gerötet	gross	
Königin der Obstgärten	Mitte bis Ende September	ziemlich rund, weisslich-gelb, bei voller Reife purpurrot	sehr gross	
Leopold I	Mitte bis Ende September	rundlich, gelblich-grün, Sonnenseite schwach gerötet	gross	
Noblesse	Anfang bis Mitte September	mehr breit als hoch, Grundfarbe gelb, rot punktiert, Sonnenseite leuchtend rot	gross bis sehr gross	
*Rote Magdalene	Ende August bis Anfang September	rund, gelb, Sonnenseite purpurrot	gross	
Schöne von Doué	Ende August bis Anfang September	kugelig, plattgedrückt, gelblich-grün, Sonnenseite lebhaft dunkelrot	sehr gross	
Schöne von Vitry	Ende August bis Anfang September	fast rund, etwas flach, gelb, Sonnenseite hellrot	mittelgross	
Venusbrust	Ende September bis Anfang Oktober	kugelförmig, mehr hoch als breit und zugespitzt, gelblich, Sonnenseite rötlich	sehr gross	weil spät reifend, nur in allerbester Lage anzupflanzen
Waaterloo	Ende Juli	rund, weissgelb, Sonnenseite braunrot verwaschen	mittelgross	
Weisse Magdalene	zweite Hälfte August	rund, mehr breit als hoch, grünlich-gelb, Sonnenseite rot punktiert	gross	
Willermoz	Gegen Mitte September	rundlich, mehr hoch als breit, gelb, Sonnenseite karminrot	gross	
Proskauer Pfirsich	Ende August, Anfang September	mehr hoch als breit, Grundfarbe gelb, meist ganz dunkel gerötet	mittelgross bis gross	hat sich als am meisten winterharte u. in freistehender Buschform am reich- und regelmässigsten tragende Sorte bewährt.

Aprikosen.

Hochstämme . . . . 1 Stück ℳ 1.50—3.00; 100 Stück ℳ 125—150;
Mittelstämme . . . . 1 Stück ℳ 1.25—1.50; 100 „ „ 100—125;
Pyramiden . . . . 1 „ „ 1.25—2.00; 100 „ „ 100—150;
Spalierbäume, formierte . . . 1 „ „ 1.25—2.00; 100 „ „ 100—150;

	Reifezeit.	Form und Farbe der Frucht.	Grösse der Frucht.	Besondere Bemerkungen.
*Ambrosia	Mitte bis Ende August	rundlich, nach oben zugespitzt, gelb, Sonnenseite dunkel-orangegelb	mittelgross	
Andenken an Robertsau	Anfang bis Mitte August	oval-eirund, nach oben zugespitzt, orangegelb, Sonnenseite dunkler	gross	
*Aprikose von Breda	Mitte bis Ende August	plattrund, oft unregelmässig geformt, dunkel-rötlichgelb	mittelgross	
*Aprikose von Nancy	zweite Hälfte Juli	fast kugelrund, orangegelb, Sonnenseite karminrot verwaschen	gross	
Aprikose von Syrien	Ende Juli	plattrund, weisslichgelb, Sonnenseite rot punktiert	mittelgross	vorzüglich zum Einmachen.
Aprikose von Tours	Mitte bis Ende August	länglich-rund, gelb, Sonnenseite rot	mittelgross	
Luitzets Aprikose	Ende Juli bis Anfang August	ziemlich rund, dunkel-orangegelb, Sonnenseite rot punktiert	sehr gross	
Moorpark	Mitte August	flach-rund, weisslich-gelb, Sonnenseite gerötet	mittelgross	
*Wahre, grosse Frühaprikose	Mitte Juli	länglich-eiförmig, goldgelb, Sonnenseite rötlich	gross	

Wallnüsse.

Hochstämme, 1 Stück ℳ 1.75—3.00; 100 Stück ℳ 125—175.

Haselnüsse.

Gewöhnliche Waldhaselnuss 1 Stück ℳ 0.40; 100 Stück ℳ 35.00.
Grossfrüchtige Zeller- und Lambertnüsse (verpflanzte Ableger) 1 Stück ℳ 0.60—0.50, 100 Stück ℳ 50—70, in den Sorten: Mogul-Nuss, Hallesche Riesennuss, Römische Nuss, Burchardts Zellernuss, Fichtenwerdersche Zellernuss, Webbs Preisnuss und andere.

Corylus Colurna, Baumhasel, ca. $1\frac{1}{2}$—2 m hohe Pflanzen 1.00 ℳ.

Stachelbeeren.

Hochstämme in 1—$1\frac{1}{2}$ m Höhe veredelt 1 Stück ℳ 1.00—1.25; 100 Stück ℳ 90—100.
Sträucher . . . . 1 „ „ 0.30—0.50; 100 „ „ 25—40.

*Die Sorten des auf dem Pomologen-Kongress zu Kassel 1896 festgestellten Normalsortiments sind in der ebendaselbst angenommenen **deutschen** Bezeichnung fettgedruckt. Der ursprüngliche englische Name steht in Klammern dahinter.*

Rotfrüchtige.

Alicant, dunkelrot, flaumig.
Braunrote Riesenbeere (**Wonderful,** *Brown*) fast kahl.
Frühe Rote (**Early Red,** *Wilmot*).
London, *Banks*, hellrot.
Maurers Sämling, dunkel- bis schwarzrot, behaart.
Rote Eibeere (**Jolly Miner,** *Greenhalgh*) rot, kahl.
Rote Preisbeere (**Roaring Lion,** *Farrow*) dunkelkirschrot, kahl.
Rote Triumphbeere (**Industry,** *Whinham*) dunkelrot, flaumig.
Sportsman, *Chodwecks*, rot, kahl.

Grünfrüchtige.

Albions pride, grün, kahl.
Beste Grüne (**Green Overall,** *Forster*) dunkelgrün, flaumig.
Frühe Dünnschalige (**Nettle Green,** *Hopley*) hellgrün, flaumig.
Früheste von Neuwied, *P. Hoppen*, hellgrün, flaumig.
Grüne Edelbeere (**Lofty,** *Oldfield*).
Grüne Flaschenbeere (**Green Willow,** *Johnson*) dunkelgrün, kahl.
Grüne Riesenbeere (**Jolly Angler,** *Collier*) hellgrün, flaumig.
Hellgrüne Sammtbeere (**Smiling Beauty,** *Beaumont*) hellgrün, flaumig.
Lady Delamère, *Wild*, grün, kahl.
Ramsay Seedling, grün, behaart.
Smaragdbeere (**Emerald,** *Leigh*) dunkelgrün, flaumig.
Späte Grüne (**Green Ocean,** *Wainman*) dunkelgrün, kahl.

Gelbfrüchtige.

Bunkers Hill, gelb, behaart.
Früheste Gelbe (**Yellow Lyon,** *Ward*) gelb, behaart.
Gelbe Riesenbeere (**Leveller,** *Greenhalgh*) mattgelb, kahl.
Marmorierte Goldkugel (**Golden Yellow,** *Discon*) grünlichgelb, kahl.
Pilot, *Wood*, gelb, kahl.
Plumper, gelb, kahl.
Prinz von Oranien (**Prince of Orange,** *Bell*) gelb, behaart.
Riesen-Citronenbeere (**Two to one,** *Wittacker*) hellgoldgelb, behaart.
Runde Gelbe (**Globe Yellow**) mattgelb, kahl.
Viper, *Gorton*, gelb, kahl.

Weissfrüchtige.

Careless, *Crompton*, gelblichweiss, kahl.
Queen Mary, *Morris*, gelblichweiss, flaumig.
Wellingtons Glory, weiss, flaumig.
Weisse Kaiserbeere (**Antagonist, Oldfield**) gelblichweiss, behaart.
Weisse Krystallbeere (**Primrose,** *Unsworth*) gelblichweiss, flaumig.
Weisse Triumphbeere (**Whitesmith,** *Woodward*) gelblichweiss, flaumig.
Weisse Volltragende (**Shannon,** *Hopley*) weiss, kahl.
White Lion, *Cleworths*, weiss, flaumig.
White Swan, weiss, kahl.

Amerikanische Bergstachelbeere (Mountain Seedling)

braunrot, bereift, mittelgross, sehr reich tragend. — Erprobt beste zur Weinbereitung. —

Johannisbeeren.

Hochstämme in 1—1½ m Höhe veredelt . . . . . . 1 Stück ℳ 1.00—1.25; 100 Stück ℳ 90—100.
Sträucher . . . . 1 „ „ 0.25—0.40; 100 „ „ 20—30.

Kaukasische, dunkelrot.
Holländische, rote }
Kirsch, rote . . . . } beste zur Weinbereitung.
Versailler, rote . . }
Holländische, weisse }
Kirsch, weisse . . . } beste zur Weinbereitung.

Kaiserliche, weisse (Imperial).
Versailler, weisse.
Holländische, rosenrote.
Lee's schwarze . . . }
Neapolitanische, schwarze } beste zur Weinbereitung.
Victoria, schwarze.

Himbeeren.

1 Stück ℳ 0.15—0.25; 100 Stück ℳ 10—15.

Fastolf, dunkelrot.
Rote Merveille (zweimal tragend.)

Gelbe Antwerpener.
Neue gelbe Merveille (zweimal tragend).

Brombeeren.

Grossfrüchtige amerikanische, in den anerkannt besten schwarzen Sorten: Lawton (New Rochelle), Mammouth, Kittatiny u. and. 1 Stück 0.25—0.30 ℳ; 100 Stück 20—25 ℳ.

Erdbeeren

in den besten Sorten:

Sieger, vorzügliche Böttnersche Neuzüchtung, so frühreifend und reichtragend wie Noble, jedoch viel feiner im Geschmack, von prächtiger, dunkelroter Farbe und festem, hellrotem Fleisch.
10 Stück ℳ 0.60; 100 Stück ℳ 5.00.

Laxtons Noble, Royal Sovereign, König Albert, Monatserdbeere etc.

Kräftige Pflanzen . . . . . 100 Stück ℳ 2—3; 1000 Stück ℳ 20.

Die beste Pflanzzeit für Erdbeeren sind die Monate August bis Oktober. Im Frühjahr gepflanzte bringen in demselben Sommer nur kleine und spärliche Früchte.

Quitten.

Birn- und **Apfelquitten** in besten Sorten . . . . . . 1 Stück ℳ 0.75—1.00; 100 Stück ℳ 50—60

Maulbeeren

starke Sträucher . . . . 1 Stück ℳ 1.00; 100 Stück ℳ 75.

Mispeln

in den Sorten **Holländische Monströse, von Nottingham** und **Riesenmispel.**
1 Stück ℳ 0.50—0.75; 100 Stück ℳ 40—50.

Weinreben

1 Stück ℳ 0.50—0.75; 100 Stück ℳ 40—60.

Burgunder, blauer (früher Augustwein).
Diamant, früher, runder (September), weiss.
Frankenthaler, blauer, spät reifend, nur für beste Lage.
Gutedel, roter (Rotgaissler) (September).
Gutedel, weisser (September, Anfang Oktober).
Gutedel, Pariser (Chasselas de Fontainebleau), weiss (September).
Königsgutedel, Beeren schon gleich nach der Blüte, rot (September, Oktober). Stück ℳ 1.00.

Leipziger, früher (Anfang September), weiss.
Madeleine royale, frühe weisse Sorte. Stück ℳ 1.00.
Malinger, früher (Ende August), weiss.
Oporto (Portugieser) (Ende September), blau.
St. Laurent, blauer (September). Stück ℳ 1.00.
Triumphtraube (Ende August).
Muskateller v. Saumur (Ende August, Anfang September) weiss. Stück ℳ 1.00.

Laub- und Zierbäume

in sehr schönen, kräftigen, geraden Stämmen.

	1 Stück je nach Stärke ℳ	100 Stück je nach Stärke ℳ
Acer Negundo californicum, **Californischer eschenblättriger Ahorn**, für schlechtesten, trockenen Boden empfehlenswert	1.25—3.00	100—150
Acer Negundo fol. argenteo-var., **Weissbunter Ahorn**, sehr schöner, auffallender Zierbaum . . . Hochstämme	1.25—2.00	100—150
Mittelstämme	1.00—1.50	
Acer dasycarpum, **Silber-Ahorn**	1.25—3.00	100—150
Acer platanoides, **Spitz-Ahorn**, bekannter vorzüglicher Alleebaum	1.25—4.00	120—150
Acer Pseudoplatanus, **Berg-Ahorn**, bekannter vorzüglicher Alleebaum	1.25—4.00	120—150
Acer Pseudoplat. fol. atropurpur, **Dunkelpurpurblättriger Ahorn**, die Unterseite der Blätter ist purpurviolet	1.50—4.00	
Robinia pseudoacacia, **Gewöhnliche Akazie**	1.00—1.25	80—100
Robinia pseudoacacia inermis, **Kugel-Akazie**	1.25—2.00	90—150
Robinia hispida, **rotblühende Akazie** . . . sehr schön	1.50—3.00	
Betula alba, **Gemeine Birke** . . . Hochstämme	1.25—1.50	100—125
„ „ „ „ . . . Buschform	0.50—1.00	40—75
Crataegus Oxyac. fl. kerm. pl., **Dunkelrot gefüllter Dorn (Rotdorn)**	1.25—2.00	100—150
„ „ „ „ „ „ „ „ „ Pyramiden	1.00—1.50	
Sorbus aucuparia, **Gemeine Eberesche**	1.25—4.00	90—150
Quercus pedunculata, **Stiel-Eiche**	1.50—3.00	125—150
Fraxinus excelsior, **Gemeine Esche**	1.25—2.00	90—125
Gleditschia triacanthos, **Gleditschie**	1.25—2.00	100—150
Aesculus Hippocastanum, **Gem. Rosskastanie**	1.25—3.00	100—150
Aesculus rubicunda, **Rotblühende Kastanie**	1.50—3.00	150
Tilia parvifolia, **Kleinblättrige oder Winter-Linde**	1.50—5.00	125—175
Tilia plathyphillos, **Grossblättrige Linde**	1.25—2.00	125—150
Tilia vulgaris, **Holländische Linde**	1.25—4.00	120—175
Platanis orientalis, **Platane**	1.50—5.00	125—200
Ulmus montana, **Grossblättrige Rüster**	1.25—3.00	100—150
Ulmus vegeta, **Starkwüchsige Rüster**	1.25—3.00	100—150
Ulmus praestans, dunkellaubig, pyramidal wachsend, sehr schön	1.25—4.00	100—150
Fagus sylv. atropurpurea, **Blutbuche** . . . Hoch-Halbstämme u. Pyramiden	1.50—3.00	

Trauerbäume.

Eschen . . . . 1 Stück ℳ 1.50—2.00
Ulmen . . . . 1 „ „ 1.50—2.00
Weiden . . . . . . 1 Stück ℳ 1.50—2.50
Rosen . . . . 1 „ „ 2.50—3.00

Ziersträucher

— reichhaltiges Sortiment. —

100 Stück in verschiedenen **gewöhnlicheren** Sorten . . . . ℳ 30.00—40.00
100 Stück in verschiedenen **besseren** Sorten . . . . „ 50.00—60.00
1000 Stück 250—300 ℳ

Schlingpflanzen zur Laubenbekleidung.

	1 Stück	100 Stück
Ampelopsis quinquefol., wilder Wein	ℳ 0.30—0.50	ℳ 25—30
Vitis odorat., wohlriechender Wein	„ 0.40—0.60	„ 30—40
Aristolochia Sipho, Osterluzei, Pfeifenkraut	„ 1.00	
Clematis, Waldrebe, blau	„ 0.75—1.00	
Glycine chinensis,	„ 1.00—2.00	
Lonicera Caprifolium, Gaisblatt, Jelängerjelieber	„ 0.50—1.00	

Rosen

in den besten Sorten verschiedenster Farbe,

hochstämmig	1 Stück ℳ 1.00—1.50	niedrig	1 Stück ℳ 0.50—0.75
„	100 „ „ 90—100	„	100 „ „ 30—40

Kletter- oder Rankrosen . . . . 1 Stück ℳ 0.50—1.00

Coniferen

— in besten, winterharten Sorten. —

Edelreiser

für Frühjahrs- und Sommerveredelung . . 1 Reis 6—8 Augen ℳ 0.15; 10 Reiser einer Sorte ℳ 1.00; grössere Mengen billiger.

Spargelpflanzen

1jährige der besten Sorte **Ruhm von Braunschweig** 100 Stück ℳ 2.00; 1000 Stück ℳ 15.00.

Obstwildlinge

aller Art zum Veredeln. — Preis-Offerte auf Wunsch schriftlich.



Fabersche Buchdruckerei, Magdeburg.

Einem sich in meinem Kundenkreise häufig äussernden Bedürfnis nach guter Belehrung entsprechend empfehle ich nachstehend **eine Anzahl anerkannt bester, fachmännischer Werke über Gartenbau, Obstbau, Obstverwertung, Gemüsebau, schädliche und nützliche Garteninsekten,** sehr passend zu Gelegenheitsgeschenken aus dem Verlage von Trowitzsch & Sohn, Königl. Hofbuchdruckerei, Frankfurt a. d. Oder.

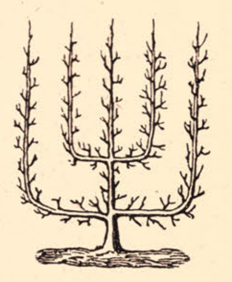
1. **Gartenbuch für Anfänger.** Unterweisung im Anlegen, Bepflanzen und Pflegen des Hausgartens, im Obstbau, Gemüsebau und in der Blumenzucht von Johannes Böttner, Chefredakteur des praktischen Ratgebers im Obst- und Gartenbau. Mit 504 Abbildungen und 8 Plänen. Vierte, vermehrte und verbesserte Auflage. – Preis in elegantem, handlichem Ganzleinenband 6 Mark.
2. **Praktisches Lehrbuch des Obstbaues.** Von Johannes Böttner, Chefredakteur des praktischen Ratgebers im Obst- und Gartenbau. Mit 557 Abbildungen. In Ganzleinen gebunden Mk. 6 —.
3. **Der Obstbau in den zwölf Kalendermonaten.** Für den praktischen Gebrauch bearbeitet von Otto Nattermüller. Vierte Auflage. Mit 42 Abbildungen. In Ganzleinen geb. (biegsam) Mk 2.40.
4. **Der Obstbaum, wie man ihn pflanzt und pflegt.** Von Paul Enkelmann, Obergärtner des Hedwigsberges, der Versuchsstation des Praktischen Ratgebers im Obst- und Gartenbau. Mit 4 farbigen Tafeln nach der Natur gezeichnet von Felix Kunze. Preis gebunden Mk. 1.—.
5. **Das Buschobst.** Schnell lohnende Obstzucht nach vereinfachtem Verfahren. Von Johannes Böttner. Zweite verbesserte Aufl. Mit 62 Abbildungen. Mk. 1.80.
6. **Erziehung, Schnitt und Kultur der Form- oder Zwergobstbäume.** Von R. Gaertner, Baumschulenbesitzer. Vierte verbesserte und vermehrte Auflage. Mk 1.20.
7. **Erziehung, Schnitt und Pflege des Weinstocks im kälteren Klima** an Wänden, Spalieren und in Weinhäusern. Von Robert Betten. Mit 152 Abbildungen. Preis elegant gebunden Mk. 3.—.
8. **Unsere besten Obstsorten.** Anleitung bei der Auswahl von Aepfeln, Birnen, Kirschen, Pflaumen, Pfirsichen, Aprikosen, Wein, Stachelbeeren, Johannisbeeren, Himbeeren, Erdbeeren, Haselnüssen, Quitten. Von Johannes Böttner. Mit 60 Abbildungen in natürlicher Grösse von Johannes Mengelberg. Preis kartoniert Mk. 1.—.
9. **Aepfel und Birnen** in farbigen Abbildungen nach Aquarellen mit beschreibendem Text. Von Johannes Mengelberg. Preis in eleganter Mappe Mk. 6.—.
   Das beste Mittel, sich Sortenkenntnis von Aepfeln und Birnen zu verschaffen, ist das Studium guter, farbiger Abbildungen, auf denen besonders die charakteristischen Merkmale der einzelnen Sorten deutlich zur Anschauung gebracht werden.
   Auf 30 Tafeln enthält die Mappe, in Aquarelldruck vervielfältigt, mit peinlichster Sorgfalt nach der Natur gemalte Abbildungen von je 15 der besten und beliebtesten Aepfel- und Birnensorten.
10. **Die Obstweinbereitung.** Anleitung zum Keltern des Apfelweins und der anderen Obst- und Beerenweine, sowie zur richtigen Pflege des Weines auf dem Fasse und in der Flasche. Von Johannes Böttner. Sechste Auflage. Mit 56 Abbildungen. Mk. 1.50.
11. **Das Johannis- und Stachelbeerbüchlein,** oder: **Wie keltert man aufs einfachste aus Johannisbeeren und Stachelbeeren guten Wein?** Von Karl Gussmann, Pfarrer in Gutenberg. Vierte verbesserte und vermehrte Auflage des „Beerenbüchleins". Mit 20 Abbildungen. Mk. 1.20.
12. **Das Obst in der Küche.** 500 erprobte Rezepte zur Verwertung der verschiedensten Obstsorten. Von L. von Proepper. Preis elegant gebunden Mk. 2.—.
13. **Das Einmachen der Früchte** in 300 Rezepten. Von L. von Proepper. Dritte Auflage. Preis elegant gebunden Mk. 2.—.
14. **Praktische Gemüsegärtnerei.** Von Johannes Böttner. Mit 285 Abbildungen. Zweite gänzlich umgearbeitete und vermehrte Auflage. Gebunden Mk. 2.50.
15. **Praktisches Lehrbuch des Spargelbaues.** Von Johannes Böttner. Mit 40 Abbildungen. Kart. Mk. 1.—.
16. **Die Rose, ihre Anzucht und Pflege.** Praktisches Handbuch für Rosenfreunde. Von Robert Betten. Mit 138 Abbildungen von Minna Laudien. In Ganzleinen geb. Mk. 4.—.
17. **Die Schädlinge des Obst- und Weinbaues.** Ein Volksbuch für Jung und Alt zur Kenntnis und erfolgreichen Abwehr des verbreitetsten Ungeziefers. Von Heinrich Freiherr von Schilling. Mit 13 Holzschnitten und 2 grossen Farbentafeln nach Aquarellen des Verfassers, enthaltend:
    - Tafel I. Die gefährlichsten Raupen vom Ei bis zum Schmetterling.
    - Tafel II. Die Hauptschädlinge aus dem übrigen Insektenreiche und deren wichtigste Entwickelung.

    Zweite erweiterte und vervollständigte Auflage. Gebunden Mk 1.50 (10—29 Exemplare à Mk. 1.25, 30 und mehr Exemplare à Mk. 1.—).
18. **Allerlei nützliche Garteninsekten.** Neu durchgesehener und vermehrter Sonderabdruck aus dem „Praktischen Ratgeber im Obst- und Gartenbau". Von Heinrich Freiherr von Schilling. Mit einer Farbentafel und dreissig Holzschnitten nach Zeichnungen des Verfassers. Zweite Auflage. Geb. Mk. —.80 (10—29 Exemplare à Mk. —.75, 30 und mehr Exemplare à Mk. —.60).
19. **Die Schädlinge des Gemüsebaues und deren Bekämpfung.** Ein Volksbuch für Gartenfreunde, Gärtner, Samenzüchter, Würzkräuter und Apothekerpflanzen Anbauende. Von Heinrich Freiherr von Schilling. Mit 4 farbigen Tafeln nach Aquarellen des Verfassers. Geb. Mk. 2.— (10 bis 29 Exemplare à Mk 1.75, 30 und mehr Exemplare à Mk. 1.50).
20. **Gärtnerische Düngerlehre.** Ein praktisches Handbuch für Gärtner und Laien, Zierpflanzen im Zimmer und Garten, sowie Gemüse und Obstbäume auf angemessene Art zu düngen. Von H. Gaerdt, Königl. Gartenbau-Direktor. Zweite Auflage. Mit dreifachem alphabetischem Sachregister. In Ganzleinen geb. Mk. 2.25.
21. **Durch des Gartens kleine Wunderwelt.** Naturfreundliche Streifzüge. Von Heinrich Freiherr von Schilling. Mit 418 Originalzeichnungen des Verfassers in ca. 1000 Einzeldarstellungen. Elegant in Halbleder gebunden Mk. 12.—.

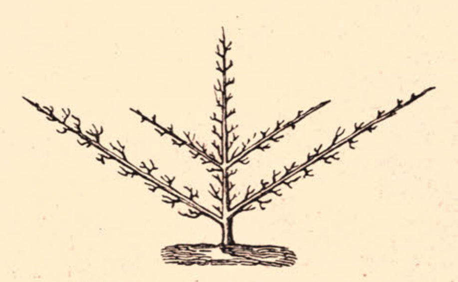


Doppelarmiges Schnurbäumchen.

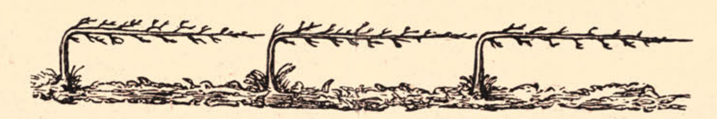
Inhalts-Verzeichnis.



Palmette Verrier.



Palmette mit schrägen Aesten.



Einarmige Cordon- oder Schnurbäumchen.